

Leben und Arbeiten in Nordirland

(Bildungsurlaub: Gesellschaftspolitische Bildung)



Nordirland und die Schwierigkeiten eines friedlichen Zusammenlebens

1920/1922 erlangte Irland die Unabhängigkeit als Irischer Freistaat und wurde zur Republik Irland. Doch die Nordprovinzen blieben als Nordirland im Einflussbereich des Vereinigten Königreiches. In der Folge entwickelte sich ein über Jahrzehnte dauernder Konflikt zwischen zwei Bevölkerungsgruppen: Auf der einen Seite die englisch- und schottisch-stämmigen, unionistischen Protestanten und auf der anderen Seite die überwiegend irisch-nationalistischen Katholiken.

Seinen Höhepunkt fand der Konflikt in den gewalttätigen Auseinandersetzungen, den „Troubles“, in den Jahren 1969 bis 1998. Beinahe viertausend Menschen verloren ihr Leben und kaum eine Familie blieb vom Leid verschont. Belfast und Derry sind die Zentren der Auseinandersetzungen. Seit der Unterzeichnung des Karfreitagsabkommens (Friedensabkommen) im Jahre 1998 hat sich, abgesehen von gelegentlichen Rückschlägen, ein Friedensprozess entwickelt, der heute als stabil betrachtet wird.

Die ehemals verfeindet gegenüberstehenden Lager – Unionisten und Nationalisten – lenken seit 2007 gemeinsam die Geschicke Nordirlands. Die Gewalt als Mittel der politischen Auseinandersetzung wurde aus dem Alltag verbannt. Doch seit dem Brexit-Referendum 2016 ist die Angst wieder gewachsen. In Nordirland löste es große Unsicherheit über den künftigen Status der Region aus.

Erfahrungen direkt vor Ort

Die Themen dieser Bildungsreise besprechen wir nicht nur im Seminarraum des Hotels, sondern auch während unserer Erkundungen in Derry und Belfast und bei den Begegnungen mit unseren Diskussionspartner*innen: Vertreter*innen von Institutionen und Organisationen, politisch Verantwortlichen und Betroffene-

Seminarnummer: 8102

Termin: 30.06.-06.07.2024

Ort: Derry (Londonderry) und Belfast, Nordirland (7 Tage)

Zielgruppe: Arbeitnehmende, Auszubildende, thematisch Interessierte

Gruppengröße: Mind. 8 bis max. 16 Personen

Seminarleitung: Kai Schumacher (Bildungsreferent, ver.di Forum Nord), Christoph Feick (Leiter Abt. Politische Bildung, Arbeit und Leben)

Leistungen:

- 6 Übernachtungen inkl. Frühstück
- 1 Abendessen
- Programmkosten (Führungen, Vorträge, Eintritte etc.)
- Fahrkosten vor Ort

Preis: pro Person im DZ 890,-€ (davon Anzahlung 178,- €), EZ-Zuschlag 340,-€

Nicht im Preis enthalten: An- und Abreise, Mittag- und Abendessen

nen. Unseren Mittagsimbiss werden wir in der Regel in der Stadt einnehmen. Historisch-politische Führungen durch die Stadt sind meist Bestandteil des Seminars. Thematische Einführungsvorträge, gemeinsame Reflexionen und abschließende Gespräche runden das Seminarprogramm ab.

Vorgesehene Programmpunkte

Da jede unserer Bildungsreisen individuell konzipiert wird und Termine mit möglichen Gesprächspartner*innen manchmal erst kurzfristig vereinbart werden können, ist ein detaillierter Programmablauf noch nicht möglich.

Wir werden bei diesem Seminar insbesondere die historischen Orte, Mahnmale und Museen in Derry und Belfast aufsuchen, mit Gewerkschafter*innen und Politiker*innen sprechen, uns die Sozialarbeit von Stadtteilgruppen, die sich um Frieden und Stabilität bemühen, ansehen und mit Journalist*innen sowie weiteren sozial engagierten Gruppen sprechen.

Unsere Betrachtung soll sich von der Konfliktentstehung über die Folgen, dem Friedensabkommen, dem Erreichten bis hin zur aktuellen Situation heute erstrecken. Damit wollen wir uns der Frage zuwenden, was wir hieraus für eine Friedenspolitik für uns und im Allgemeinen lernen können.

Einen genaueren Programmablauf erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn.

Seminarbeginn und Anreise

Wir werden unsere Reise in Derry beginnen und im Laufe der Woche (geplant: Donnerstag) mit dem Reisebus nach Belfast fahren, um dort unseren Besuch abzuschließen.

Das Programm der Reise beginnt am Sonntag, 30.06.2024 gegen 18:00 Uhr im Maldron Hotel in Derry.

Die Rückreise von Belfast aus ist für Samstag, 06.07.2024 nach dem gemeinsamen Frühstück vorgesehen.

Die **Anreise** zum unserem ersten Hotel, Maldron Hotel Derry, erfolgt individuell **am Sonntag, den 30.06.2024, bis ca. 17:30 Uhr.**

Für die Anreise nach Derry eignen sich Flüge nach Belfast (Nordirland) oder Dublin (Irland) und von da aus eine Weiterreise per Bus/Bahn. Zudem wird der Flughafen Derry auch direkt von London aus angefliegen.

Beim Einchecken im Hotel kann die Vorlage eines Ausweises oder Reisepasses notwendig sein.

Bildungsurlaub, -freistellung, -zeit

Für folgende Bundesländer liegt die Anerkennung vor oder kann beantragt werden: BaWü, BER, BRA, HH, HES, MV, NDS, RLP, SL, SH, TH und SUrlV§9 für Beamt*innen.

Bitte beachten Sie, dass die Antragsfristen bis 4 Monate vor Seminarbeginn liegen. Bei Nichtanerkennung durch das Bundesland oder den Arbeitgeber fallen bis 30 Tage vor Beginn keine Stornogebühren an.

Übernachtung (voraussichtlich)

In Derry (30.06.-04.07.2024):

Maldron Hotel Derry
Butcher St, Londonderry BT48 6HL,
Vereinigtes Königreich

<https://www.maldronhotelderry.com/>

In Belfast (04.07.-06.07.2024):

Holiday Inn Belfast City Centre
40 Hope St, Belfast BT12 5EE, Vereinigtes
Königreich

https://www.ihg.com/holidayinn/hotels/gb/en/belfast/bfsas/hoteldetail?cm_mmc=GoogleMaps_-HI_-GB_-BFSAS

Verpflegung

Das Frühstück nehmen wir in unseren Hotels ein. Für Mittag- und Abendessen sind im Programmablauf Zeiten für Restaurantbesuche oder den Einkauf von Lebensmitteln zur Selbstverpflegung vorgesehen. Unsere Seminarleitungen geben Ihnen gerne Tipps dazu.

Ein Abendessen exkl. Getränke (vorraussichtlich Abschlussessen) ist im Seminarpreis enthalten.

Vor Ort / Mobilität

Alle Seminarziele können zu Fuß, mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder einem angemieteten Reisebus erreicht werden. Die Fahrtkosten vor Ort sind im Teilnahmepreis enthalten. Barrierefreiheit ist nicht an allen Programmorten gegeben.

Sprache

Sollten Programmpunkte nicht in deutscher Sprache erfolgen, gibt es eine Übersetzung durch die Seminarleitung, eine*n Referent*in oder eine*n Dolmetscher*in.

Einreisebestimmungen

Für die Reise ist für deutsche Staatsangehörige ein Reisepass erforderlich, der mindestens für die Dauer des geplanten Aufenthalts gültig sein muss.

Deutsche Staatsangehörige benötigen für Besuchs- und Geschäftsreisen von längstens 180 Tagen kein Visum.

Bitte informieren Sie sich rechtzeitig auf den Seiten des Auswärtigen Amtes:

https://www.auswaertiges-amt.de/de/service/laender/grossbritannien-node/grossbritanniensicherheit/206408#content_4

Sicherheit und Gesundheit

Für dieses Seminar ist eine Insolvenzversicherung abgeschlossen. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung so-

wie einer Reisekrankenversicherung (mit Rücktransport) und einer Reisehaftpflichtversicherung.

Weitere Reise-, Sicherheits- und Gesundheitsinformationen finden Sie auf den Seiten des Auswärtigen Amtes: https://www.auswaertiges-amt.de/de/service/laender/grossbritannien-node/grossbritanniensicherheit/206408#content_4

Weitere Informationen

wie ein detailliertes Programm, Kontaktinformationen vor Ort, ggf. Tipps für eine Packliste etc. erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn.

Veranstalterin

Arbeit und Leben gGmbH

Gesellschaft für Beratung und Bildung

Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz

Tel: 06131/14086-18

E-Mail: info-rhn@arbeit-und-leben.de

Internet: www.arbeit-und-leben.de

Stand: 28.09.2023 Änderungen vorbehalten.